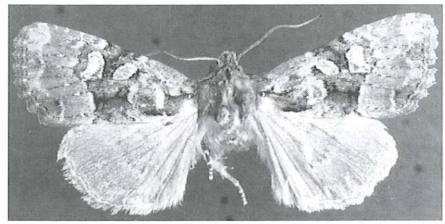
©Entomologische Gesellschaft Luzern; download www.biologiezentrum.at

Mesapamea-Studien XII. - Weitere Fundangaben von *Mesapamea remmi* REZBANYAI-RESER, 1985, aus Europa (Lepidoptera: Noctuidae).

L. REZBANYAI-RESER



Summary: The author presents and comments the records of *Mesapamea remmi* REZBANYAI-RESER 1985 which were known by the beginning of 2005 and were not published in REZBANYAI-RESER 1996. Herewith the quantity of the reported *M.remmi* from alltogether 11 european countries amounts to over 100.

Zusammenfassung: Die dem Verfasser bis Anfang 2005 bekannt gewordenen und in REZBANYAI-RESER 1996 noch nicht publizierten Fundangaben von *Mesapamea remmi* REZBANYAI-RESER, 1985, werden bekannt gegeben und kurz kommentiert. Die Anzahl der bisher aus insgesamt 11 europäischen Ländern gemeldeten *M.remmi* liegt damit zurzeit schon über 100.

EINLEITUNG

Neun Jahre sind vergangen, seit der Verfasser zum letzten Mal über weitere Fundangaben dieser noch sehr ungenügend erforschten Art berichtet hat (REZBANYAI-RESER 1996). Die hier vorliegende Publikation fasst alle weiteren Angaben zusammen, von denen der Verfasser bis Anfang August 2005 etwas erfahren konnte. Dabei soll ausdrücklich auf die Kenntnisse hingewiesen werden, die im Kapitel "Einleitung" der *Mesapamea*-Studien XI. (REZBANYAI-RESER 2003) erörtert worden sind. Aber auch die eindrucksvollen Genitalfotos von allen drei Arten, *secalis, didyma* und *remmi*, sind in LUNDSTEN & SIHVONEN 2003, wo über den ersten *remmi*-Nachweis aus Finnland berichtet wird, sehr beachtenswert. Unerklärlicherweise ist *M.remmi* im neuesten Noctuidenliste Europas (FIBIGER & HACKER 2005, p.140) nur als Fussnote, als eine evenentuelle Hybride zwischen *secalis* und *didyma,* erwähnt, und zwar ohne jede Begründung.

METHODE

Seit Jahren ist der Verfasser dabei, die Arten der Gattung *Mesapamea* HEINICKE, 1959, zu erforschen (siehe Literaturliste). In der hier vorliegenden zwölften Publikation zu diesem Thema werden die Fundangaben von *M.remmi* aus verschiedenen europäischen Ländern zusammengefasst, von denen der Verfasser selber bisher noch nie berichtet hat. Einige wenige von denen sind jedoch in Publikationen von anderen Autoren schon veröffentlicht worden.

Sämtliche, zu den aufgelisteten Fundangaben gehörende Belege sind entweder vom Verfasser selbst oder von anderen Kollegen genitaluntersucht worden, und zwar bei den Männchen nach einer vorgängigen Mazeration, bei den meisten Weibchen dagegen äusserlich, nach dem Abpinseln des Abdomenendes der Falter.

MATERIAL

Die vorliegende Publikation enthält genaue Fundangaben von insgesamt 43 *M.remmi* aus den folgenden Sammlungen (wobei manche Exemplare seit dem eventuell ihren Besitzer gewechselt haben und bei zwei Exemplaren ist der Verbleib dem Verfasser nicht bekannt):

AISTLEITNER ULRICH (A-Rankweil), DAPPORTO LEONARDO (I-Calenzano), EMBACHER GERNOD (A-Salzburg), GOTTSCHALDT K. D. (D-Brahmenau), HEINICKE WOLFGANG (D-Gera), JÜNGLING HEINZ (D-Esslingen), PERRETTE LOUIS (F-Stiring-Wendel), SCHMID JÜRG (CH-Ilanz), SIERRO ANTOINE (CH-Flanthey), SÜSSENBACH DIRK (D-Bayreuth), USVELLI ADELMO (I-Faenza), VODRLIND B. (CZ-Praha), sowie die Institutionen Entomologische Gesellschaft Basel (CH), Naturhistorisches Museum Basel (CH), Naturhistorisches Museum Bern (CH), Naturhistorisches Museum Wien (A), Museum d'Histoire Naturelle Genève (CH), Museo Civico di Storia Naturale Milano (I), Museo Civico di Storia Naturale Genova (I), Museum Düsseldorf (D), Phylatelisches Museum der Universität Jena (D), Universität Saarbrücken (D), Zoologische Staatssammlung München (D), Station fédérale Changins, Nyon (CH), Natur Museum Glarus (CH) und Natur-Museum Luzern (CH). Herzlichen Dank an alle dieser Kollegen und an die zuständigen Verantwortlichen der genannten Institutionen.

Die beiliegende Tabelle enthält sämtliche, dem Verfasser zurzeit bekannten Nachträge zur Tabelle 1 in REZBANYAI-RESER 1996.

DISKUSSION

Mitsamt der hier mit genauen Fundangaben zusammengefassten Nachträge sind dem Verfasser zurzeit 94 *remmi*-Exemplare bekannt (24 Männchen und 70 Weibchen). Von weiteren mindestens 20 als *remmi* determinierten *Mesapamea*-Exemplaren (Lettland) liegt ihm lediglich eine nicht präzisierte briefliche Meldung vor.

Die 94 + ca.20 *remmi*-Exemplare verteilen sich unter den verschiedenen europäischen Ländern wie folgt: Deutschland 13, England 3, Finnland 1, Frankreich 4, Italien 8, Lettland ca.20, Liechtenstein 3, Österreich 8, Schweiz 52, Spanien 1 und Tschechische Republik 1. Es ist aber durchaus möglich, dass in verschiedenen Ländern auch weitere *Mesapamea remmi* gefunden worden sind, von denen dem Verfasser jedoch leider niemand Bericht erstattet hat. Das bisher bekannt gewordene Verbreitungsgebiet erstreckt sich in west-östlicher Richtung zwischen Süd-England und Wien bzw. Lettland, und von Süd nach Nord zwischen Mittel-Italien und Finnland.

Nach wie vor überwiegen unter den *remmi*-Belegen in einem Verhältnis von ungefähr 1 zu 3 die Weibchen, wie dies auch bei anderen *Mesapamea*-Arten typisch ist.

Die zurzeit bekannten über 100 *Mesapamea remmi* bekräftigen die Annahme eindeutig, dass es sich bei den Vertretern dieses Taxon um keine zufällige Ausnahmefälle handelt. Da in der Genitalmorphologie irgendwelche Übergangsformen zu *secalis* oder zu *didyma,* oder zwischen diesen beiden, bisher nie gefunden werden konnten, ist auch die Annahme nach wie vor berechtigt, dass es sich bei allen drei um eigene Arten handelt. Ausser diesen ziemlich eindeutigen morphologischen Beweisen fehlen jedoch wirklich handfeste, biologische, biochemische oder genetische Beweise anscheinend nach wie vor.

©Natur-Museum Luzern und Entomologische Gesellschaft Luzern; download www.biologiezentrum.at

Tabelle 1: Zweite zusammenfassende Fundliste von *Mesapamea remmi* REZBANYAI-RESER, 1985 (Lep.: Noctuidae).

Land	Fundort	Höhe	Fangdatum			leg.	in coll. (zurzeit?)	Expl.,	Geschl.
A	Salzburg Stadt, Nonntal	425 m	27.	7.	1997	G. Embacher	Gernod Embacher, Salzburg (A)	1	**M**
A	Wien, Donau-Auen	?	19.	6.	1934	R. Kitschelt	Naturhist. Museum Wien (A)	1	W
A	Wiener Neustadt, Föhrenwald b. Bhf. St.Egyden	?	30.	6.	2000	K. D. Gottschaidt	K. D. Gottschaidt, Brahmenau (D)	1	W
CH	Bechburg (=Neu Bechburg, Oensingen) SO	580 m	15.	7.	1871	Riggenbach-Stähelin	Naturhistorisches Museum Basel	1	W
CH	Bern BE	550 m	12.	7.	1960	P. Louis	Naturhist. Museum Bern (CH)	1	W
CH	Branson VS	461 m	4.	7.	1997	M. Hächler	Station fédérale Changins, Nyon VD (CH)	1	W
CH	Branson VS	461 m	8.	8.	1997	M. Hächler	Station fédérale Changins, Nyon VD (CH)	2	W
CH	Branson VS	461 m	5.	9.	1997	M. Hächler	Station fédérale Changins, Nyon VD (CH)	1	W
CH	Branson VS	461 m	10.	9.	1997	M. Hächler	Station fédérale Changins, Nyon VD (CH)	1	W
CH	Champéry VS	1050 m	1.-8.	8.	1955	P. Martin	Mus. d'Hist. Nat. Genève (CH)	1	W
CH	Felsberg GR, Sand	590 m	18.	8.	1995	J. Schmid	Jürg Schmid, Ilanz GR (CH)	1	W
CH	Meride TI, Serpiano	630 m	23.	8.	1996	L. Rezbanyai-Reser	Natur-Museum Luzern (CH)	1	W
CH	Monthey, Foge	660 m	28.	7.	2004	A. Sierro	A. Sierro, Flanthey (CH)	1	W
CH	Olivone, Mozza, Nordhang	1000 m	12.-21.	8.	1989	S. Löser	Museum Düsseldorf (D)	1	**M**
CH	Raron VS	700 m	5.	8.	1997	H. Jüngling	Heinz Jüngling, Esslingen (D)	1	W
CH	Reigoldswil, im Bergli, BL	550 m	23.	7.	1965	D. Wolf	Entomologische Gesellschaft Basel (CH)	1	W
CH	San Antonino, Magadinoebene TI	210 m	1.	8.	1996	M. Hächler	Station fédérale Changins, Nyon VD (CH)	1	W
CH	Schwanden, Sool (-Ost) GL	720 m	4.	8.	2005	L. Rezbanyai-Reser	Natur Museum Glarus (Engi GL)	1	W
CH	Ufhusen LU, Gustihubel	710 m	13.	7.	1996	L. Rezbanyai-Reser	Natur-Museum Luzern (CH)	1	**M**
CH	Ufhusen LU, Gustihubel	710 m	27.	7.	1996	L. Rezbanyai-Reser	Natur-Museum Luzern (CH)	1	**M**
CH	Ufhusen LU, Gustihubel	710 m	30.	7.	1996	L. Rezbanyai-Reser	Natur-Museum Luzern (CH)	1	**M**
CH	Ufhusen LU, Gustihubel	710 m	1.	8.	1996	L. Rezbanyai-Reser	Natur-Museum Luzern (CH)	1	**M**
CH	Visperterminen VS, Beichji, Rebberg	860 m	16.	8.	1996	L. Rezbanyai-Reser	Natur-Museum Luzern (CH)	1	W
CH	Visperterminen VS, Beichji, Trockenhang	860 m	3.	8.	1996	L. Rezbanyai-Reser	Natur-Museum Luzern (CH)	1	W
CZ	Praha, Stodulky	?	30.	7.	1991	B. Vodrlind	B.Vodrlind, Praha(?) (CZ)	1	W
D	Altenburg, Thüringen	?	4.	8.	1995	E. Jungmann	Wolfgang Heinicke, Gera (D)	1	W
D	Esslingen am Neckar, Bad.Württbg., Mühlhalde	320 m	13.	7.	2001	H. Jüngling	Heinz Jüngling, Esslingen (D)	1	W
D	Jena	?	20.	8.	1987	G. Schadewald	Phylatelisches Museum, Universität Jena (D)	1	W
D	Krefeld, Niederrhein	?	?	8.	1958	Laurentzen	Universität Saarbrücken (D)	1	W
D	Wolfsbach, Bayreuth, Schlehenmühle **(Köder)**	400 m	17.	7.	1997	D. Süssenbach	Dirk Süssenbach, Bayreuth (D)	1	W
F	Dieulefit, Drôme	?	20.	8.	1969	P. Martin	Mus. d'Hist. Nat. Genève (CH)	1	W
F	Grand Voltin, Vosges	840 m	8.	8.	1970	L. Perrette	Louis Perrette, Stiring-Wendel (F)	1	**M**
FL	Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel	950 m	31.	7.	2000	U. Aistleitner	Ulrich Aistleitner, Rankweil (A)	2	**M**
FL	Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel	950 m	31.	7.	2000	U. Aistleitner	Ulrich Aistleitner, Rankweil (A)	1	W
I	Albarasca (Stazzano), Piemonte	?	18.	8.	1982	E. Berio	Museo Civ. Stor. Nat. Milano (I)	1	**M**
I	Aosta	583 m	5.-12.	8.	1996	M. Hächler	Natur-Museum Luzern (CH)	1	W
I	Karthaus, Schnalstal, Südtirol	1200m	21.	7.	1975	G. Rössler	Zoologische Staatssammlung, München (D)	1	W
I	M.te Bruno, Romagna	900 m	6.	7.	2000	A. Usvelli	Adelmo Usvelli, Faenza (I)	1	**M**
I	Orto di Donna (Lucca), Alpi Apuane, Toscana	1100 m	3.	7.	1999	L. Dapporto	Leonardo Dapporto, Calenzano (I)	1	**M**
I	Platt, Alpi Passieri (Passeiertal), Teriol merid.	1100 m	20.	8.	1965	Barbera	Museo Civico di Storia Naturale, Genova (I)	1	W
LV	? (Lettland)	?	?	?	?	N. Savenkov	? (in litt.)	ca.20	?
SF	Kökar (6662:3164)	1 m	3.-7.	8.	2002	K.-E.Lundsten et al.	? (vedi: "Baptria", 4/2003: 18-19)	1	**M**

LITERATUR

FIBIGER, M. & HACKER, H. H. (2005): Systematic List of the Noctuoidea of Europe. - Esperiana, 11: 93-205.

LUNDSTEN, K.-E. & SIHVONEN, P. (2003): *Mesapamea remmi* REZBANYAI-RESER - Suomelle uusi yökköslaji. Baptria, 28 (4): 18-19.

MEINEKE T. & REZBANYAI-RESER, L. (1986): *Mesapamea*-Studien VI. Weitere Nachweise von *M. remmi* REZBANYAI-RESER, 1985, aus der Bundesrepublik Deutschland - genitalmorphologische Aberration oder wieder eine neue *Mesapamea*-Art? (Lep., Noctuidae). - Entomol. Ber. Luzern, 16: 151-157.

NOWACKI, J. (1998): The Noctuids (Lepidoptera, Noctuidae) of Central Europe. - Bratislava, pp.51 + 65 plates.

REZBANYAI-RESER, L. (1984): Angaben zur Morphologie von *Mesapamea secalella* REMM 1983, der vor kurzem erkannten Zwillingsart von *M. secalis* LINNAEUS 1758, und zu deren Vorkommen in der Schweiz und in Ungarn (Lep., Noctuidae). - Mitt. Schweiz. Entomol. Ges., 57: 239-250.

REZBANYAI-RESER, L. (1985): *Mesapamea*-Studien II. *Mesapamea remmi* sp.n. aus der Schweiz, sowie Beiträge zur Kenntnis der westpalaearktischen Arten der Gattung *Mesapamea* HEINICKE 1959 (Lep., Noctuidae). - Entomol. Ber. Luzern, 14: 127-148.

REZBANYAI-RESER, L. (1986): *Mesapamea*-Studien IV *Mesapamea secalindica* sp. nova aus Nordwest-Indien sowie Beiträge zur Kenntnis der ostpalaearktischen Arten der Gattung *Mesapamea* HEINICKE und der „*Luperina*" *hedeni* - Gruppe (Noctuidae). - Entomol. Ber. Luzern, 15: 47-84.

REZBANYAI-RESER, L. (1986): *Mesapamea*-Studien V Zur taxonomischen Stellung von *Mesapamea secalella* REMM 1983 (Lep.: Noctuidae). - Entomol. Ztschr. (Frankf.), 96 (20): 289-293.

REZBANYAI-RESER, L. (1986): *Mesapamea*-Studien VII. *Mesapamea remmi* REZBANYAI-RESER, 1985, auch in Italien. - *Mesapamea remmi* REZBANYAI-RESER, 1985, anche in Italia. - Entomol. Ber. Luzern, 16: 159-164.

REZBANYAI-RESER, L. (1989): *Mesapamea*-Studien III. Angaben zum Vorkommen, zur Häufigkeit und Phänologie von *M.secalis* L., *didyma* ESP. (=*secalella* REMM) und *remmi* REZB.-RESER, aufgrund kontinuierlicher Lichtfallenfangergebnisse in der Schweiz von 1983-87 (Lepidoptera, Noctuidae). - Entomol. Ber. Luzern, 21: 67-104.

REZBANYAI-RESER, L. (1990): Bemerkungen zum Problem „*Mesapamea remmi* - Männchen". - Entomol. Ber. Luzern, 24: 136.

REZBANYAI-RESER, L. (1992): *Mesapamea-Studien* VIII. Ein Gynander von *Mesapamea didyma* ESP. (Lepidoptera, Noctuidae). - Mitt. Entomol. Ges. Basel, 42: 169-171.

REZBANYAI-RESER, L. (1996): *Mesapamea*-Studien IX. *Mesapamea insolita* sp. nova aus der Südschweiz sowie die bisherigen Fundangaben von *Mesapamea remmi* REZBANYAI-RESER 1985 in Europa (Lepidoptera, Noctuidae). - Entomol. Ztschr. (Frankf./Essen), 106 (3): 81-92.

REZBANYAI-RESER, L. (1999): *Mesapamea*-Studien X. Zur taxonomischen Stellung der nord-westafrikanischen *Mesapamea secalis* L. (Lepidoptera: Noctuidae). - Entomol. Ber. Luzern, 41: 103-108.

REZBANYAI-RESER, L. (2003): *Mesapamea*-Studien XI. Verschiedene weitere Fundangaben von *Mesapamea secalis* L. und *M.didyma* ESP. (=*secalella* REMM) aus der Schweiz (Lepidoptera: Noctuidae). - Entomol. Ber. Luzern, 50: 55-84.

Adresse des Verfassers:

Dr. Ladislaus RESER (REZBANYAI)
Natur-Museum Luzern
Kasernenplatz 6
CH - 6003 Luzern

e-mail: ladislaus.reser@lu.ch

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Berichte Luzern

Jahr/Year: 2005

Band/Volume: 53

Autor(en)/Author(s): Rezbanyai-Reser (auch Rezbanyai) Ladislaus

Artikel/Article: Mesapamea-Studien XII. - Weitere Fundangaben von Mesapamea remmi Rezbanyai-Reser, 1985, aus Europa (Lepidoptera: Noctuidae). 149-152